



Pressemitteilung

24. Februar 2022

Lichtfest an der Tanzbuche – Glasfasernetz für Rennsteighotels freigeschaltet

Stadt Friedrichroda und Thüringer Netkom bringen glasfaserschnelles Breitband auf den Rennsteig – Thüringen fördert Glasfasernetz für Touristik-Hotspots mit rund 1,1 Millionen Euro

Tanzbuche / Friedrichroda. (24.2.22) Mit einem symbolischen Lichtfest ist am Vormittag das Rennsteighotel Tanzbuche bei Friedrichroda für das Glasfasernetz freigeschaltet worden – zeitgleich mit dem Heuberghaus und dem Spießberghaus. Damit verfügen die drei traditionsreichen Rennsteighotels der touristischen Schwerpunktregion Rennsteig / Inselsberg nun über eine leistungsfähige Breitbandversorgung mit Bandbreiten bis zu einem Gigabit pro Sekunde. Ausgangslage war bisher nur eine minimale Mindestbandbreite, die keine mobilfunktechnische Erreichbarkeit, kein Internet für Gäste und zur Bewirtschaftung der Hotels ermöglichte.

Für die Erschließung der Höhenlage des Thüringer Waldes waren Tiefbauarbeiten auf einer Länge von ca. 6,7 Kilometern erforderlich. Eine besondere Herausforderung bei der gesamten Erschließung stellte die strikte Einhaltung des Naturschutzes dar, da der Rennsteig auf seiner gesamten Ausdehnung als Flächendenkmal eingestuft ist.

Das Vorhaben wurde an die bereits erfolgreich abgeschlossene Glasfasererschließung der Gemeinde Tabarz am kleinen Inselsberg angebunden. Die

c.o.

TEAG Thüringer Energie AG
Hauptverwaltung
Kommunikation/Presse
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber
T 0361-652-24 69
F 0361-652-34 79

presse@teag.de

Ausbaukosten von knapp 1,1 Mio. Euro konnten vollständig über Förderung des Landes Thüringen gedeckt werden. Mit hohem Engagement aller Beteiligten und der Baufirmen gelang die Einhaltung des geplanten Fertigstellungstermins.

Reserven für weiteren Ausbau eingeplant

Zusätzlich werden zur Glasfasererschließung der Hotels Tanzbuche, Heuberg-
haus und Spießberg-
haus wurden durch die Stadt Friedrichroda in Kooperation mit der Gemeinde Bad Tabarz weitere Anbindepunkte zur WLAN-Versorgung mit Hotspots eingerichtet. Dies betrifft die beliebten touristischen Ausflugsziele und Wanderpunkte Kleiner Inselsberg, Prinz-Andreas-Eck, Jagdberg und Spießbach/Richtung Ebertswiese. Dies wird ein absolutes Alleinstellungsmerkmal auf dem Rennsteig. Schneehöhen, Wanderkarten, Radwegekarten sind nun direkt vor Ort beim Ausflug an diesen Punkten abrufbar. Weiterhin sind Leistungsreserven für eine spätere Mobilfunkversorgung über die Glasfasererschließung vorgesehen.

Hintergrund Thüringer Netkom:

Die Thüringer Netkom GmbH ist der Telekommunikationsdienstleister der TEAG Thüringer Energie AG. Das Weimarer Unternehmen verfügt über ein hochmodernes Glasfasernetz von über 6.200 Kilometern Länge mit mehr als 200.000 Faserkilometern. Damit betreibt die Thüringer Netkom nach der Deutschen Telekom das zweitgrößte Festnetz in Thüringen. Genutzt wird dieses leistungsfähige Netz nicht nur zur Überwachung und Steuerung des Thüringer Strom- und Erdgasnetzes, sondern auch zur schnellen Datenübertragung – etwa für große Internet-Anbieter oder auch Thüringer Universitäten

und Wirtschaftsunternehmen. Zudem ist das Unternehmen verstärkt im Privat- und Endkundenbereich aktiv, und bietet dort Breitbandanschlüsse mit bis zu einem Gigabit/Sekunde an.